

**Kreis III:**

Präsident: Bueche, L., Architekt, St. Immer; I. Ersatzmann: Dietschi, Hugo, Dr., Ständerat, Olten; II. Ersatzmann: Dannegger, Karl, Dr., Oberrichter, Bern.

**Kreis IV:**

Präsident: Keller, E., Regierungsrat, Aarau; I. Ersatzmann: Staehelin, Theodor, Dr., Direktor der Basellandschaftlichen Hypothekenbank, Basel; II. Ersatzmann: von Arx, Ferdinand, alt Regierungsrat, Solothurn.

**Kreis V:**

Präsident: Albisser, Josef, alt Bundesversicherungsrichter, Luzern; I. Ersatzmann: Bettschart, August, Regierungsrat, Einsiedeln; II. Ersatzmann: Henggeler, Otto, Regierungsrat, Unterägeri.

**Kreis VI:**

Präsident: Götzing, F., Prof. Dr., Appellationsgerichtspräsident, Basel; I. Ersatzmann: Streuli, Rudolf, Regierungsrat, Horgen; II. Ersatzmann: Wegelin, Willy, Dr., Kantonsrichter, St. Georgen-St. Gallen.

**Kreis VII:**

Präsident: Forni, Fulvio, Direktor des kantonalen Grundbuchamtes, Bellinzona; I. Ersatzmann: Eiselin, Ugo, Oberforstinspektor des Kantons Tessin, Bellinzona; II. Ersatzmann: Schmidt, Johann Peter, Oberst, Filisur.

162

---

## Bekanntmachungen von Departementen und andern Verwaltungsstellen des Bundes.

---

### Vollzug des Berufsbildungsgesetzes.

Der Verband der Schweizerischen Karosserie-Industrie beabsichtigt, gestützt auf Art. 42 bis 49 des Bundesgesetzes vom 26. Juni 1930 über die berufliche Ausbildung, im **Karosseriespenglerberufe die Meisterprüfungen** einzuführen, und hat zu diesem Zwecke den Entwurf eines Prüfungsreglementes eingereicht. Interessenten können diesen Entwurf bei der unterzeichneten Amtsstelle beziehen, an die auch allfällige Einsprachen bis zum 30. Januar 1937 zu richten sind.

Bern, den 23. Dezember 1936.

162

**Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit.**

---

## Vollzug des Berufsbildungsgesetzes.

Nachgenannten Personen sind auf Grund bestandener Prüfung folgende gesetzlich geschützte Titel gemäss den Bestimmungen der Art. 42—49 des Bundesgesetzes über die berufliche Ausbildung verliehen worden:

### a. Kaminfegermeister.

- |   |   |
|---|---|
| 1. Abbühl Fritz, in Spiez.                    | 23. Looser Friedrich, in Zürich.                        |
| 2. Abt Heinrich, in Basel.                    | 24. Lüscher Hans, in Seon.                              |
| 3. Bösch Jakob, in Davos-Platz.               | 25. Meier Hans, in Zürich.                              |
| 4. Bossart Emil, in Gams (St. Gallen).        | 26. Müller Hermann, in Islikon (Thurgau).               |
| 5. Buob Albert, in Rorschacherberg.           | 27. Murer Alois, in Rapperswil.                         |
| 6. Bürgin Karl, in Basel.                     | 28. Naef Traugott, in Uetikon a. See.                   |
| 7. Bürgler Josef, in Wettingen.               | 29. Plüss Walter, in Bischofszell.                      |
| 8. Eghi Hans, in Elgg.                        | 30. Quiquerez Pierre, in Grandfontaine.                 |
| 9. Frei Eberhard, in Basel.                   | 31. Rebmann Max, in Schüpbach (Bern).                   |
| 10. Frei Ernst, in Rorschach.                 | 32. Rieder Ernst, in Gelterkinden.                      |
| 11. Gafner Emil, in Zug.                      | 33. Ruesch Gottlieb, in Safenwil (Aargau).              |
| 12. Gasser Fritz, in Schaffhausen.            | 34. Schneider Hans, in Basel.                           |
| 13. Hafner Albert, in Frauenfeld.             | 35. Schürch Ernst, in Eglisau (Zürich).                 |
| 14. Haller Franz, in Clarens (Vaud).          | 36. Steuri Alfred, in Matten bei Interlaken.            |
| 15. Hasler Johann Eugen, in Flawil.           | 37. Strassmann Kilian Anton, in Bütschwil (St. Gallen). |
| 16. Hatt Werner, in Zürich.                   | 38. Thommen Fritz, in Liestal.                          |
| 17. Hirschi Walter, in Schüpbach (Bern).      | 39. Wyss Ernst, in Frutigen.                            |
| 18. Huggler Fritz, in Bern.                   | 40. Zimmermann Robert, in Appenzell.                    |
| 19. Kläy Emil, in Rüti b. Lyssach.            | 41. Zingg Otto, in Lutzenberg (Appenzell).              |
| 20. Klöti Ernst, in Kempttal.                 |   |
| 21. Knöpfel Jakob, in St. Gallen.             |   |
| 22. Kühne Albert, in Herbetswil (Solu-thurn). |   |

### b. Diplomierter Bücherexperte.

- |  |  |
|--|--|
| 1. Appenzeller Erich, in Zürich-Witikon. | 20. Kopf Charles, in Zürich und Paris.     |
| 2. Badet Joseph, in Lausanne.            | 21. Kühne Charles, in Genf.                |
| 3. Baumer Max, in Arbon.                 | 22. Lindenmaier Leonhard, in Basel.        |
| 4. Bernhart Gottfried, in St. Gallen.    | 23. Lindenmann Max F., in Zürich.          |
| 5. Blanc Georges, in Lausanne.           | 24. Liniger Edmond, in Genf.               |
| 6. Bohny Hans, in Zürich.                | 25. Loeliger Fritz, in Basel.              |
| 7. Bollin Heinrich, in Zürich.           | 26. Müller Hans, in Basel.                 |
| 8. Brügger Robert J., in Basel.          | 27. Müller Willy, in Basel.                |
| 9. Bruggmann Jean C., in Zürich.         | 28. Nigg Hans, in Basel.                   |
| 10. Edelmann Oscar, in St. Gallen.       | 29. Ochsner Albert, in Zürich.             |
| 11. Fehr Hans, in Zürich.                | 30. Pillonel Edouard, in Genf.             |
| 12. Frêne Martial, in Rüschlikon.        | 31. Regamey Paul, in Paris.                |
| 13. Frick Ludwig, in St. Gallen.         | 32. Reinhardt Walter, in Arlesheim.        |
| 14. Giroud Emile, in Zürich.             | 33. Ruttimann Otto, in Basel.              |
| 15. Hirschmann Otto, in Basel.           | 34. Schai August, in Zürich.               |
| 16. Hoffmann Richard, in Zürich.         | 35. Schaefer Gustave-Adolphe, in Lausanne. |
| 17. Hösli Heinrich, in Zürich.           | 36. Scheurer Frédéric, in Neuenburg.       |
| 18. Jaeggi-Gloor Eugen, in Basel.        | 37. Schlapbach Hans, in Neuwelt-Basel.     |
| 19. Keller Eduard, in Basel.             |  |

- |  |                                    |
|--|------------------------------------|
| 38. Schüpbach Ernst, in Basel.               | 44. Thiébaud Auguste, in Basel.    |
| 39. Senft Eduard, in Basel.                  | 45. Thomann Franz, in Bern.        |
| 40. Siebert Carl, in Zürich.                 | 46. Uehlinger Albert, in Lausanne. |
| 41. Snozzi Ermenegildo, in Zürich und Paris. | 47. Weber Hans Alfred, in Zürich.  |
| 42. Spirig Otto, in Basel.                   | 48. Zachmann Fritz, in Basel.      |
| 43. Stiefelmeier Heinrich, in Zürich.        | 49. Zwahlen Walter, in Zürich.     |

Bern, den 18. Dezember 1936.

**Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit.**

## Zulassung von Elektrizitätsverbrauchsmessersystemen zur amtlichen Prüfung.

Auf Grund des Art. 25 des Bundesgesetzes vom 24. Juni 1909 über Mass und Gewicht und gemäss Art. 16 der Vollziehungsverordnung vom 23. Juni 1933 betreffend die amtliche Prüfung von Elektrizitätsverbrauchsmessern hat die eidgenössische Mass- und Gewichtskommission die nachstehenden Verbrauchsmessersysteme zur amtlichen Prüfung zugelassen und ihnen die beifolgenden Systemzeichen erteilt:

*Fabrikant: Siemens-Schuckert, Nürnberg.*

**S**<sub>104</sub> Wechselstromzähler mit 1 messenden System, Type W 12.

*Fabrikant: AG. Brown, Boveri & Co., Baden.*

**S**<sub>47</sub> Ergänzung zu  
Stabstromwandler, Typen:

NS	} Nennspannungen 1.5, 6.4, 11, 24, 37, 50 kV, Wandlergrössen 1—60, Typenstrom-Indices f, h, i, k, m, n, p,
NSS	
NT	
NTT	
NST	

für 50` Frequenzen.

Bern, den 21. Dezember 1936.

Der Präsident

der eidg. Mass- und Gewichtskommission:

**J. Landry.**

## Verzeichnis der von der Abteilung für passiven Luftschutz geprüften und zugelassenen Stoffe und Spezial-Verdunkelungspapiere.

Firma:	Zeichen: LS + DA	Artikel:	Adresse:
Strickler-Staub . . . . .	87, 88	Drapeaulin	Richterswil.
Carl Hohl's Erben . . . . .	89, 90	Asphaltpapier	St. Gallen.
Egger & Co. . . . .	91, 92, 93	Stoff	Langenthal.
Vereinigte Webereien Sernftal und Azmoos . . . . .	94	Stoff	Engi (Glarus).
Hausammann & Co.. . . . .	95, 96, 97	Stoff	Winterthur.
Victor Laager . . . . .	98	Krepppapier	Bischofszell.

Diese Stoffe, Kunstleder, Spezialpapiere usw. müssen am Rand mindestens von Meter zu Meter den amtlichen Prüfstempel tragen.



Der Stempel muss von einem rechteckigen Rahmen umgeben sein, Grösse 0,8 × 2 cm.

Die Farbe soll gut sichtbar und haltbar sein.

Weitere von der Abteilung für passiven Luftschutz geprüfte Stoffe werden fortlaufend hier publiziert.

Bern, den 28. Dezember 1936.

162

Abteilung für passiven Luftschutz.

## Entscheid des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartementes in Zweifelsfällen gemäss Art. 9 des Bundesbeschlusses über Warenhäuser und Filialgeschäfte.

Das eidgenössische Volkswirtschaftsdepartement hat am 23. Dezember 1936 folgenden Entscheid gefällt:

«Die Firma A. Mori, Orientteppiche, in Lausanne, ist dem Bundesbeschluss vom 27. September 1935 über das Verbot der Eröffnung und Erweiterung von Warenhäusern, Kaufhäusern, Einheitspreisgeschäften und Filialgeschäften nicht unterstellt.»

Bern, den 23. Dezember 1936.

162

Eidgenössisches Volkswirtschaftsdepartement.

## **Entscheid des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartementes in Zweifelsfällen im Sinne von Art. 9 des Bundesbeschlusses über Warenhäuser und Filialgeschäfte.**

Das eidgenössische Volkswirtschaftsdepartement hat am 28. Dezember 1936 folgenden Entscheid gefällt:

„Der Verkaufsstand in der ‚Halle des Pâquis‘, den die Konsumgenossenschaft Genf zweimal wöchentlich zu benutzen beabsichtigt, fällt nicht unter den Bundesbeschluss vom 27. September 1935 über das Verbot der Eröffnung und Erweiterung von Warenhäusern, Kaufhäusern, Einheitspreisgeschäften und Filialgeschäften.“

Bern, den 28. Dezember 1936.

**Eidgenössisches Volkswirtschaftsdepartement.**

---

## **Wettbewerb- und Stellenausschreibungen, sowie Anzeigen.**

---

### **Verschollenheitsruf.**

Das Bezirksgericht St. Gallen, 2. Abteilung, hat mit Beschluss vom 19. November 1936 die Einleitung des Verschollenerklärungsverfahrens angeordnet über Johann Benedikt **Fisch**, geboren 26. Januar 1861, von Muolen, Kanton St. Gallen, ledig, Sohn des Joh. Benedikt Fisch und der Anastasia geborene Blessing. Der Genannte ist im Jahre 1887 nach Nordamerika ausgewandert, daselbst zunächst wohnhaft gewesen in Milwaukee und später, vermutlich 1913 oder 1914, nach Kalifornien übersiedelt, seit zirka 30 Jahren nachrichtenlos abwesend.

Jedermann, der über dessen Verbleib Auskunft geben kann, wird hie mit aufgefordert, sich beim Bezirksgerichtspräsidium St. Gallen zu melden, ansonst nach Ablauf eines Jahres seit dieser Auskündigung die Verschollen-erklärung ausgesprochen wird. (2.)

St. Gallen, den 25. November 1936.

## **Bekanntmachungen von Departementen und andern Verwaltungsstellen des Bundes.**

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1936
Année	
Anno	
Band	3
Volume	
Volume	
Heft	53
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	30.12.1936
Date	
Data	
Seite	780-784
Page	
Pagina	
Ref. No	10 033 158

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.